



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

HAMBURGER ZENTRUM
FÜR UNIVERSITÄRES
LEHREN UND LERNEN

SOUVERÄN NAVIGIEREN TROTZ UNVOLLSTÄNDIGER KARTE — VERMITTELN UNTER UNSICHERHEIT

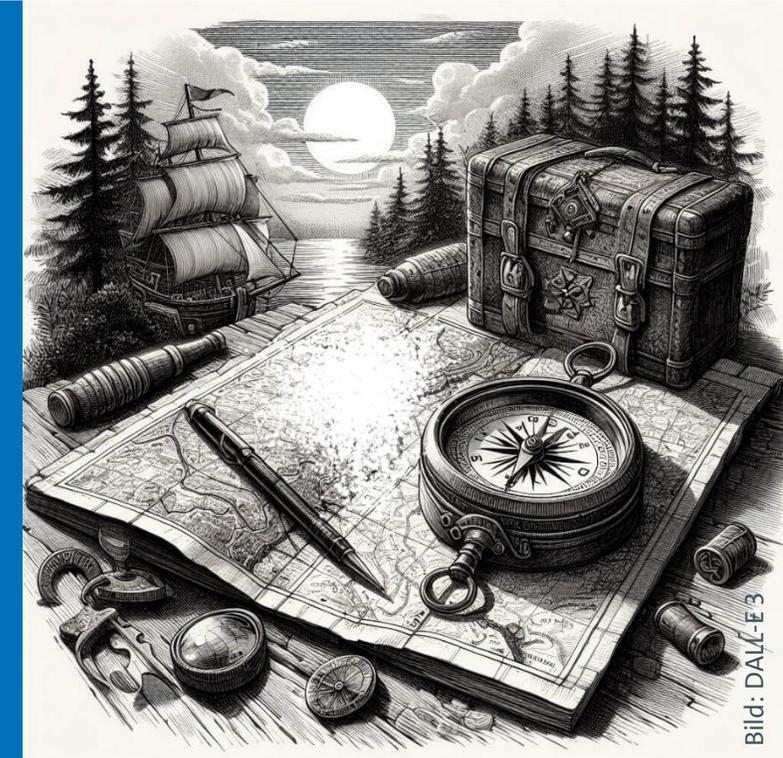


Bild: DAL-E 3

GUNDA MOHR

GLIEDERUNG

- Was sieht es aktuell aus?
- Wie hat sich die Verfügbarkeit von Wissen verändert?
- Welche Auswirkungen hat dies auf die Lehrperson?
- Wie lässt sich die Menge reduzieren?

WAS SIEHT ES AKTUELL AUS?

Wer hat schon einmal ein Thema vermittelt,
ohne alles über das Thema zu wissen?

Wäre es Ihnen lieber gewesen,
wenn Sie alles über das Thema gewusst hätten?

Hätten Ihre Teilnehmenden langfristig mehr Kompetenzen erworben,
wenn Sie alles gewusst hätten?

WIE HAT SICH DIE VERFÜGBARKEIT VON WISSEN VERÄNDERT?



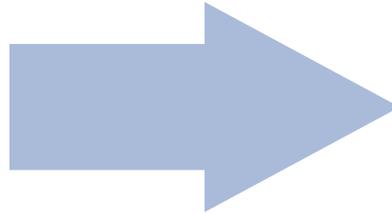
Früher



Heute

WELCHE AUSWIRKUNGEN HAT DIES AUF DIE LEHRPERSON? (1/2)

Inhaltserklärer:in
(Hilfe zum Inhalt)



Lernbegleiter:in
(Hilfe zur Selbsthilfe)

WELCHE AUSWIRKUNGEN HAT DIES AUF DIE LEHRPERSON? (2/2)

Erwartungen klären

- Eigene Rolle definieren
- Ziel „Hilfe zur Selbsthilfe“ erläutern

Einstieg erleichtern

- Grundverständnis und erste Orientierung geben

Strategien statt fertiger Lösungen vermitteln

- Prinzipien (was, warum, wofür, ...) erklären
- Qualitätskriterien für eigenständige Überprüfung an die Hand geben
- Eigene Auswahl und Vorgehen transparent machen
- Prinzip der minimalen Hilfe nutzen

WIE LÄSST SICH DIE MENGE REDUZIEREN?

Auf offiziell verfügbare
und
datenschutzfreundliche
Tools konzentrieren

Im Team/Netzwerk
aufteilen

Sich gegenseitig
im Team/Netzwerk
schulen

Externes Material in
Schulungen verwenden

Teilnehmende als
Ressource nutzen